

Presseinformation

Hamburg, 11.11.20120

"Die Affenpfote" unter den Besten 7 im November



"Die Affenpfote" von Sabine Wilharm steht auf der Liste der besten 7 Büchern für junge Leser im November 2020. Ausgewählt werden die Titel von einer 29-köpfigen Jury aus Kinderbuch-Expert*innen, die jeden Monat sieben besonders lesenswerte Kinder- und Jugendbücher prämiert.

Wenn Sie drei Wünsche freihätten ... die Ihnen eine mumifizierte Affenpfote erfüllen würde - hätten Sie keine Chance auch nur einen Wunsch zu formulieren, der nicht grauenhafteste Nebenwirkungen für Sie und Ihre Liebsten mit sich bringen würde! Die Hamburger Illustratorin Sabine Wilharm, die unter anderem mit ihren Zeichnungen der deutschsprachigen „Harry Potter“-Bücher das Bild des Zauberlehrlings maßgeblich

prägte, hat diesen Klassiker des britischen Autors William Wymark Jacobs als Graphic Novel adaptiert und führt uns mit ihren Bildern noch tiefer in diesen Albtraum, den die Affenpfote bereithält.

Nachdem Sabine Wilharm, geboren 1954, ihr Studium der Illustration an der Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg beendet hatte, begann sie 1976 als freie Illustratorin für Buchverlage und Zeitschriften zu arbeiten. Zahlreiche Kinder- und Jugendbücher hat sie illustriert, u.a. die von James Krüss, Sabine Ludwig und die „Ella“-Reihe.



In der Reihe "Die Unheimlichen" interpretieren deutsche Comiczeichner*innen klassische und moderne Schauergeschichten neu.

Herausgeberin ist Isabel Kreitz, selbst eine der besten Comiczeichnerinnen Deutschlands und dazu eine passionierte Leserin von Gruselliteratur. Neben Isabel Kreitz haben Künstler*innen wie Nicolas Mahler, Barbara Yelin, Olivia Vieweg, Ralf König und Birgit Weyhe bereits Adaptionen zur Reihe beigesteuert.